

welche vermittelst 14 grosser Räder in der Seine durch drey Druck-Wercke über einander, das Wasser über 300. Fuß hoch treiben, und 2500 Stück Holz bewegend machen. Durch ersteres wird in 15 eiserne Röhren, deren jede 9 Zoll im Diameter, das Wasser aus der Seine über 200 Fuß hoch auf die Helffte eines Berges, durch anderes wieder 100 Fuß hoch, mit dem dritten noch wohl 90 Fuß, in einen steinern Aquaduct gehoben, von dar es in die Reservoir laufft, und eine gute halbe Stunde nach Versailles geleitet wird.

**S**T. CLOU, ist gleichfalls ein sehr schönes Königl. Haus, welches der König dem Herzog von Orleans übergeben hatte, es ist mit schönen Gärten, Allen, Spring-Brunnen, Grotten und Wasser-Künsten gezieret, und eines der Lustreichsten Königlichen Schlösser. Auf diesem Schloß ist König Henrich III von einem Mönch meuchelmörderischer Weise erstochen worden.

**V**INCENNES, ist ein Schloß, 1 Meile von Paris, daher bekannt, weil man vornehme Staats-Gefangene gemeiniglich dahin zu setzen pflegt. Denen vorgemeldten Lust-Häusern kommt es zwar nicht bey, es pranget aber dennoch mit einer schönen Capelle, und mit einem zierlichen Gebäude, so der Cardinal Mazarin daselbst aufführen lassen. Der darben liegende Lust-Wald, *le Bois de Vincennes*, locket zur Sommers-Zeit täglich unzehlich viel Menschen zum Spazier-Gang dahin.

Die